

- 1. Globalbudget „Fachhochschulbildung“ (Erfolgsrechnung); Produktegruppenziele und Verpflichtungskredit für die Jahre 2009 bis 2011***
- 2. Änderung des Beschlusses über die Budgetstruktur für die Jahre 2006 bis 2009; Bestimmung der Globalbudgets und deren Produktegruppen (KRB SGB 070/2005 vom 28. Juni 2005 und KRB SGB 139c/2005 vom 13. Dezember 2005)***

Botschaft und Entwurf des Regierungsrates
an den Kantonsrat von Solothurn
vom 8. September 2008, RRB Nr. 2008/1566

Zuständiges Departement

Departement für Bildung und Kultur

Vorberatende Kommission(en)

Bildungs- und Kulturkommission
Finanzkommission

Inhaltsverzeichnis

Zuständiges Departement	1
Vorberatende Kommission(en)	1
Inhaltsverzeichnis.....	2
Kurzfassung	3
1. Einleitende Bemerkungen	6
2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates	8
3. Leistungserbringer	8
4. Leistungsauftrag und Saldovorgabe	9
4.1 Produktgruppen.....	9
4.2 Saldovorgabe (Verpflichtungskredit)	11
5. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget	11
6. Rechtliches	11
7. Antrag	12
8. Beschlussesentwurf 1	14
1 Für das Globalbudget “Fachhochschulbildung ” der Erfolgsrechnung werden für die Jahre 2009 bis 2011 folgende Produktgruppenziele festgelegt:	14
4. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.....	14
Verteiler KRB.....	15
Departement für Bildung und Kultur (4, KF, VEL, DK, LS)	15
Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen (3)	15
Finanzdepartement.....	15
Amt für Finanzen	15
Kantonale Finanzkontrolle	15
Parlamentscontroller	15
Parlamentsdienste.....	15
9. Beschlussesentwurf 2	16
Verteiler KRB.....	16
Departement für Bildung und Kultur (4, KF, VEL, DK, LS)	16
Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen (3)	16
Finanzdepartement.....	16
Amt für Finanzen	16
Kantonale Finanzkontrolle	16
Parlamentscontroller	16
Parlamentsdienste.....	16

Anhänge

- Anhang 1: Leistungsauftrag an die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW 2009–2011
- Anhang 2: Fachhochschule Nordwestschweiz; Bericht zum Leistungsauftrag 2009–2011
- Anhang 3: Zuordnung Masterstudiengänge und Forschungsschwerpunkte
- Anhang 4: Erläuterungen zur Berechnung des Verteilschlüssels Globalbeitrag

Kurzfassung

Mit dieser Vorlage werden der Leistungsauftrag und der Globalbudgetsaldo für die Erfüllung der Aufgabe "Fachhochschulbildung" für die Jahre 2009 bis 2011 definiert und der dafür nötige Verpflichtungskredit beantragt.

Der Leistungsauftrag an die Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) wird als Teil des Globalbudgets "Fachhochschulbildung" für die Jahre 2009 bis 2011 zur Genehmigung unterbreitet. Der Leistungsauftrag der FHNW entspricht den Vorgaben des Staatsvertrags und legt entsprechend die politischen Zielsetzungen und Entwicklungsschwerpunkte, die von der FHNW zu erbringenden Leistungen sowie Kriterien zur Zielerfüllung, die zugeteilten Mittel für die Auftragsperiode, die jährlichen Beiträge, die Zuordnung der Fachbereiche und Schwerpunkte auf die Vertragskantone sowie die besonderen kantonalen Vorgaben für den Fachbereich Pädagogik fest.

Dieses Globalbudget umfasst zusätzlich jene Elemente des Globalbudgets "Fachhochschulbildung", welche im Leistungsauftrag an die FHNW nicht enthalten und separat zu beauftragen sind.

Im Rahmen des Globalbudgets "Fachhochschulbildung" werden folgende Aufgaben wahrgenommen:

- Führung und Weiterentwicklung der FHNW nach den bundesrechtlichen sowie staatsvertraglichen Regelungen und dem Leistungsauftrag der Kantone Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn für die Jahre 2009–2011 vom 12. August 2008 (RRB Nr. 2008/1352).
- Lehrerinnen und Lehrerweiterbildung gemäss dem Bedarf der Solothurner Volksschule.
- Erbringen von ergänzenden Dienstleistungen durch die FHNW im Auftrag des Kantons Solothurn.

Den Erfahrungen und Erkenntnissen der Globalbudgetperiode 2006 – 2008 entsprechend, wurde das Indikatoren-Set überarbeitet und leicht angepasst.

a) Globalbudget: „Fachhochschulbildung“ (Erfolgsrechnung)

1.1 Produktgruppe 1: Fachhochschule Nordwestschweiz

Produkte gemäss Leistungsauftrag der FHNW für die Jahre 2009–2011 (RRB Nr. 2008/1352 vom 12. August 2008). Der interkantonale Leistungsauftrag wird genehmigt, es erfolgt eine jährliche, separate Berichterstattung.

1.2 Produktgruppe 2: Lehrerinnen- und Lehrerweiterbildung

1.2.1 Qualitativ hochstehende, zeitgemässe Weiterbildung

1.2.2 Deckung des Weiterbildungsbedarfs der Solothurner Volksschule

1.3 Produktgruppe 3: Dienstleistungen FHNW

1.3.1 Führung von Vorkursen

Im Vergleich zur Globalbudgetperiode der Jahre 2006 bis 2008 gibt es eine Produktgruppe weniger. Die Ausbildung an der Höheren Fachschule für Wirtschaftsinformatik in Olten wird nicht mehr angeboten. Dies macht eine Änderung des Beschlusses über die Budgetstruktur 2006 bis 2009, welchen der Kantonsrat am 28. Juni 2005 gefällt hat, notwendig. Die erforderliche Änderung wird mit dem Beschlussesentwurf 2 beantragt.

b) Verpflichtungskredit 2009 –2011:

95'647'000 Fr.

Sehr geehrter Herr Präsident
 Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen nachfolgend Botschaft und Entwurf zum Globalbudget „Fachhochschul bildung“

1. Einleitende Bemerkungen

Die Aufgabe "Fachhochschulbildung" umfasst die folgenden Leistungen, die durch die Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) zu erbringen sind:

- Führung und Weiterentwicklung der FHNW nach den bundesrechtlichen sowie staatsvertraglichen Regelungen und dem Leistungsauftrag der Kantone Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn für die Jahre 2009–2011 vom 12. August 2008 (RRB Nr. 2008/1352).
- Lehrerinnen- und Lehrerweiterbildung gemäss dem Bedarf der Solothurner Volksschule.
- Erbringen von ergänzenden Dienstleistungen durch die FHNW im Auftrag des Kantons Solothurn.

Die FHNW wird für die Jahre 2009 bis 2011 zum zweiten Mal mit einem dreijährigen Leistungsauftrag und einem Globalbudget ausgestattet. Gemäss § 17 des Staatsvertrags beschliessen die Regierungen der Vertragskantone über den mehrjährigen Leistungsauftrag zuhanden der Parlamente, welche diesen (gemäss § 15) zu genehmigen haben. Der interkantonale Leistungsauftrag der FHNW (siehe Leistungsauftrag und Bericht im Anhang) entspricht den Vorgaben des Staatsvertrags vom 9./10. November 2004 (BGS 415.219, § 6) und legt entsprechend die politischen Zielsetzungen und Entwicklungsschwerpunkte, die von der FHNW zu erbringenden Leistungen sowie Kriterien zur Zielerfüllung, die zugeteilten Mittel für die Auftragsperiode, die jährlichen Beiträge, die Zuordnung der Fachbereiche und Schwerpunkte auf die Vertragskantone, die besonderen kantonalen Vorgaben Pädagogik sowie die Modalitäten der Berichterstattung fest.

In der zweiten Leistungsauftragsperiode stehen nebst der Konsolidierung des bisherigen Ausbildungsportfolios der Aufbau und die Akkreditierung der Masterstudiengänge, die Etablierung der Weiterbildungs-Masterstudiengänge (MAS), die Umsetzung der Neubau-Projekte sowie die Definition hochschulübergreifender strategischer Initiativen und die Etablierung von Forschungsschwerpunkten im Vordergrund. Die Weiterentwicklung der FHNW folgt der Strategie, die 2008 konkretisiert und deren Umsetzung anschliessend in Angriff genommen wird. Wie im ersten Leistungsauftrag sind auch im Leistungsauftrag 2009 bis 2011 besondere Vorgaben für die Pädagogische Hochschule aufgeführt. So wird die Pädagogische Hochschule im Jahr 2009 mit den neu konzipierten Studiengängen auf den Stufen Vorschule/Unterstufe, Primarstufe, Sekundarstufe I und II beginnen. Zudem wird das Institut Spezielle Pädagogik und Psychologie (ISP), seit 2006 strategisch und betrieblich bereits der Pädagogischen Hochschule der FHNW zugehörig, ab neuer Leistungsperiode auch finanziell in die FHNW integriert und gemäss geltendem Schlüssel von allen vier FHNW-Kantonen getragen.

Die in der ersten Leistungsauftragsperiode der Jahre 2006 bis 2008 aufgeführte Produktgruppe 2 "Ausbildung an der Höheren Fachschule für Wirtschaftsinformatik" in Olten (HFfWI) entfällt. Gemäss Verfügung des Departementes für Bildung und Kultur vom 6. September 2005 wurde wegen stark abnehmender Nachfrage dieser Bildungsgänge die Schliessung der HFfWI beschlossen. Die letzten Diplomierungen fanden im Sommer 2007 statt, Wirtschaftsinformatik wird somit nur noch auf Stufe Fachhochschule angeboten.

Mit dieser Vorlage wird der Leistungsauftrag an die FHNW als Teil (Produktgruppe 1) des Globalbudgets „Fachhochschulbildung“ für die Jahre 2009 bis 2011 zur Genehmigung unterbreitet. Das Globalbudget umfasst zusätzlich jene Elemente der bisherigen Globalbudgets „Fachhochschulbildung“ der Jahre 2006 bis 2008, welche im Leistungsauftrag an die FHNW nicht enthalten und deshalb separat zu beauftragen sind. Es sind dies die Produktgruppen 2 und 3:

PG 2: Lehrerinnen- und Lehrerweiterbildung: Laut Staatsvertrag zur FHNW (§ 6 Abs. 2 lit. f, § 26 Abs. 4) sind die kantonsspezifischen Weiterbildungsprogramme für die kantonalen Lehrpersonen über einen separaten Leistungsauftrag zu bestellen und separat zu finanzieren. Mit der Änderung der Vollzugsverordnung zum Volksschulgesetz¹, Lehrerinnen- und Lehrerweiterbildung (RRB Nr. 2005/2591 vom 12. Dezember 2005) wurden die rechtlichen Regelungen angepasst. Es handelt sich dabei um Leistungen bezüglich Berufseinführung/Wiedereinstieg, individuelle berufsbegleitende Weiterbildung, schulinterne Weiterbildung und Beratung, Nachdiplomstudien und -kurse (Kader), Beratung und Projekte.

PG 3: Dienstleistungen FHNW: Hier handelt es sich um weitere kantonsspezifische Schulungs- und Beratungsleistungen; aktuell handelt es sich um Vorkurse Pädagogik für Berufsleute sowie Beratungsleistungen für das Solothurner Schulwesen.

Diese Leistungen werden mit Leistungsaufträgen vom zuständigen Departement für Bildung und Kultur bei der FHNW bestellt.

¹ BGS 413.121.1

2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates

Legislaturplan 2005 – 2009		Produktgruppen		
		1	2	3
2.3	Bildungsangebot mit den übrigen Kantonen und in Zusammenarbeit mit der EDK/NWEDK harmonisieren.	X	X	X
IAFP 2009 – 2012				
2.06	Umbau und Sanierung Pädagogische Hochschule Solothurn (Grundlage: SGB 046/2003).		X	X
2.08	Räumliche Erweiterung Fachhochschule Olten gemäss Ausbaugarantie FHNW-Kantone.	X		
3.12	Aufbau der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW: Umsetzung des Staatsvertrages der Kantone AG, BL, BS und SO. Vollzug der Fusion der bestehenden FH-Einrichtungen (u.a. FHSO, PHSO) auf Beginn 2006, Weiterentwicklung der FHNW gemäss Leistungsauftrag.	X	X	X

3. Leistungserbringer

Produktgruppe	Leistungserbringende Dienststelle
1. Produktgruppe 1	Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
2. Produktgruppe 2	Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
3. Produktgruppe 3	Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

4. Leistungsauftrag und Saldovorgabe

4.1 Produktgruppen

4.1.1 Produktgruppe 1: Fachhochschule Nordwestschweiz

Produkte: Produkte gemäss Leistungsauftrag der FHNW für die Jahre 2009-2011 (RRB Nr. 2008/1352 vom 12. August 2008). Es erfolgt eine jährliche, separate Berichterstattung.

4.1.2 Produktgruppe 2: Lehrerinnen- und Lehrerweiterbildung

Produkte: Berufseinführung/Wiedereinstieg, individuelle berufsbegleitende Weiterbildung, schulinterne Weiterbildung und Beratung, Nachdiplomstudien und -kurse (Weiterbildung Kader), Beratung, Projekte.

Nr	xx Produktgruppenziel xxx Indikatoren	Ist 06	Ist 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Soll 11	Bem.
21	Qualitativ hochstehende, zeitgemässe Weiterbildung							
211	Zufriedenheit der Teilnehmenden (%)	90	90	90	90	90	90	
22	Deckung des Weiterbildungsbedarfs der Solothurner Volksschule							
221	Anzahl Zertifikate/Nachdiplome (Anzahl)	164	165	130	130	130	130	
222	Anzahl Teilnehmendentage WB (Anzahl)	10'024	9'052	12'630	12'500	12'500	12'500	
223	Anteil Solothurner Lehrpersonen aus Volksschule und Kindergarten in Weiterbildungen am Institut für Weiterbildung (IWB) der PH FHNW	40	50	60	60	60	60	
224	Anteil Solothurner Kollegien in schulinternen Weiterbildungen (siWB)	51	55	60	60	60	60	
225	Anzahl Beratungsstunden (Anzahl)	n.e.	2'756	3'200	3'200	3'200	3'200	

221 Die Nachfrage nach der Ausbildung der Schulleitenden wird in den kommenden Jahren abnehmen, die Schulleitenden werden dann die Ausbildung weitgehend absolviert haben.

222 Die Nachfrage nach Kaderkursen betreffend Personalführung nimmt zu. Mit der bevorstehenden Neugestaltung der Eingangsstufe ist eine grössere Nachfrage im Bereich der pädagogischen Spezialisierung zu erwarten.

223, Ziel ist es, ein Weiterbildungsangebot anzubieten, das dem Bedarf der Solothurner Lehrpersonen und Schulen bestmöglich entspricht.

224

225 Umfasst vor allem Beratungsleistungen und schulinterne Kurzweiterbildungen vor Ort von ICT-TOP, Leistungen der Beratungswerkstatt Werken, Beratungen zur Lehrmitteleinführung Mathematik, Leistungen des "Theaterladens".

Produktgruppenergebnis

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 06	RE 07	VA 08	Vergangene GB-Periode	VA 09	Plan 10	Plan 11	Neue GB-Periode
2 Lehrerinnen- und								
Kosten	2'841	3'302	4'150	10'293	4'200	4'200	4'200	12'600
- Erlös	0	0	-650	-650	-700	-700	-700	-2'100
Saldo	2'841	3'302	3'500	9'643	3'500	3'500	3'500	10'500

4.1.3 Produktgruppe 3: Dienstleistungen FHNW

Produkte: Vorkurse Pädagogik für Berufsleute und Beratungsleistungen für das Solothurner Schulwesen.

Nr	xx Produktgruppenziel xxx Indikatoren	Ist 06	Ist 07	Soll 08	Soll 09	Soll 10	Soll 11	Bem.
31	Führung von Vorkursen							
311	Anzahl Kursteilnehmende Vorkurs Pädagogik (Anzahl)	33	14	20	20	20	20	

Bemerkungen zu den Zielen und Indikatoren

311 Die Aufnahme via Vorbereitungskurs und Prüfung in die PH stellt nicht den Regelweg dar (dieser geht via Matur), sondern die Ausnahme. Mit der Führung von Vorkursen soll jedoch der Zugang zur PH für Berufsleute ermöglicht werden. Möglicherweise ergibt sich eine Neuausrichtung wegen neuen Vorgaben der EDK sowie der FHNW für die Aufnahmebedingungen.

Produktgruppenergebnis

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 06	RE 07	VA 08	Vergangene GB-Periode	VA 09	Plan 10	Plan 11	Neue GB-Periode
3 Dienstleistungen FHNW								
Kosten	395	213	270	878	250	250	250	750
- Erlös	0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo	395	213	270	878	250	250	250	750

4.2 Saldovorgabe (Verpflichtungskredit)

Beträge in Fr. 1'000.-	RE 06	RE 07	VA 08	Vergangene GB-Periode	VA 09	Plan 10	Plan 11	Neue GB-Periode	Bem.
Aufwand	35'605	34'415	34'770	104'790	32'256	32'834	33'677	98'767	
- Ertrag	-313	-337	-310	-960	-1'040	-1'040	-1'040	-3'120	
Globalbudgetsaldo	35'292	34'078	34'460	103'830	31'216	31'794	32'637	95'647	
Interne Verrechnungen				0				0	1
Produktgruppenenergebnisse Total									
Kosten	35'605	34'415	35'420	105'440	32'256	32'834	33'677	98'767	
- Erlöse	-313	-337	-960	-1'610	-1'040	-1'040	-1'040	-3'120	
Saldo	35'292	34'078	34'460	103'830	31'216	31'794	32'637	95'647	
1 Fachhochschule Nordwestschweiz									
Kosten	31'878	30'600	31'000	93'478	27'806	28'384	29'227	85'417	
- Erlös	-313	-337	-310	-960	-340	-340	-340	-1'020	
Saldo	31'565	30'263	30'690	92'518	27'466	28'044	28'887	84'397	
2 Lehrerinnen- und Lehrerweiterbildung									
Kosten	2'841	3'302	4'150	10'293	4'200	4'200	4'200	12'600	
- Erlös	0	0	-650	-650	-700	-700	-700	-2'100	
Saldo	2'841	3'302	3'500	9'643	3'500	3'500	3'500	10'500	
3 Dienstleistungen FHNW									
Kosten	395	213	270	878	250	250	250	750	
- Erlös	0	0	0	0	0	0	0	0	
Saldo	395	213	270	878	250	250	250	750	

Bemerkungen:

1 gestützt auf § 33 WoV-G hat der Regierungsrat beschlossen, dass alle internen Leistungsverrechnungen nicht beeinflussbar sind und somit nicht mehr zum Globalbudgetsaldo zählen.

Verpflichtungskredit 2009-2011 in Fr.

95'647'000

Jahr	Globalbudget	Voranschlag	Rechnung	Zweckgeb. Reserven	Nicht zweckgeb. Reserven	Bem.
Stand Reserven per 31. Dez 08						
Reservenübertrag 1. Jan 09				0		
2009	31'216'000					
2010	31'794'000					
2011	32'637'000					
Total	95'647'000	0	0	0	0	

5. Finanzströme und Investitionen ausserhalb Globalbudget

Keine.

6. Rechtliches

Der nachfolgende Beschluss untersteht als gebundene Ausgabe (Verpflichtungskredit und Spezialfinanzierungen) nicht dem fakultativen Referendum nach Art. 36 KV (Art. 37 Abs. 1 Buchst. c KV).

7. Antrag

Wir bitten Sie, auf die Vorlage einzutreten und dem nachfolgenden Beschlussesentwurf zuzustimmen.

Im Namen des Regierungsrates

Esther Gassler
Frau Landammann

Andreas Eng
Staatsschreiber

8. Beschlussesentwurf 1

Globalbudget „Fachhochschulbildung“ (Erfolgsrechnung); Produktgruppenziele und Verpflichtungskredit für die Jahre 2009 bis 2011

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Abs. 1 Buchst. b und Abs. 2 der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986¹, gestützt auf § 19 Abs. 1 und § 20 des Gesetzes über die Wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G)², nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 8. September 2008 (RRB Nr. 2008/1566), beschliesst:

- 1 Für das Globalbudget „Fachhochschulbildung“ der Erfolgsrechnung werden für die Jahre 2009 bis 2011 folgende Produktgruppenziele festgelegt:
 - 1.1 Produktgruppe 1: Fachhochschule Nordwestschweiz

Produkte gemäss Leistungsauftrag der FHNW für die Jahre 2009–2011 (RRB Nr. 2008/1352 vom 12. August 2008). Der interkantonale Leistungsauftrag wird genehmigt, es erfolgt eine jährliche, separate Berichterstattung.
 - 1.2 Produktgruppe 2: Lehrerinnen- und Lehrerweiterbildung
 - 1.2.1 Qualitativ hochstehende, zeitgemässe Weiterbildung
 - 1.2.2 Deckung des Weiterbildungsbedarfs der Solothurner Volksschule
 - 1.3 Produktgruppe 3: Dienstleistungen FHNW
 - 1.3.1 Führung von Vorkursen
2. Für das Globalbudget „Fachhochschulbildung“ der Erfolgsrechnung wird als Saldovorgabe für die Jahre 2009 bis 2011 ein Verpflichtungskredit von 95'647'000 Franken beschlossen.
4. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Im Namen des Kantonsrates

Präsident

Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

¹ BGS 111.1

² BGS 115.1

Verteiler KRB

Departement für Bildung und Kultur (4, KF, VEL, DK, LS)

Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen (3)

Finanzdepartement

Amt für Finanzen

Kantonale Finanzkontrolle

Parlamentscontroller

Parlamentsdienste

9. Beschlussesentwurf 2

Änderung des Beschlusses über die Budgetstruktur für die Jahre 2006 bis 2009; Bestimmung der Globalbudgets und deren Produktgruppen (KRB SGB 070/2005 vom 28. Juni 2005 und KRB SGB 139c/2005 vom 13. Dezember 2005)

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Absatz 1 Buchstabe b der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986¹ sowie auf § 18 des Gesetzes über die Wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G)², nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 8. September 2008 (RRB Nr. 2008/1566), beschliesst:

1 Die Ziffer 1.21 lautet neu:

1.21. Globalbudget "Fachhochschulbildung" mit den 3 Produktgruppen "Fachhochschule Nordwestschweiz", "Lehrerinnen- und Lehrerweiterbildung" und "Dienstleistungen FHNW".

Im Namen des Kantonsrates

Präsident

Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

Verteiler KRB

Departement für Bildung und Kultur (4, KF, VEL, DK, LS)

Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen (3)

Finanzdepartement

Amt für Finanzen

Kantonale Finanzkontrolle

Parlamentscontroller

Parlamentsdienste

¹ BGS 111.1

² BGS 115.1